

Niederschrift

über die 30. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr der Stadt Bad Soden am Taunus am 22.06.2010

Sitzungsort: Verwaltungsgebäude Neuenhain, 1. Stock, Sitzungsraum, Hauptstraße 45,
65812 Bad Soden am Taunus

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Anwesend:

Ausschuss:

Vorsitzender Karl Thumser
StV Dr. Heinz-Bernhard Fuchs
StV Arwed Gamer
StV Manfred Hamm
StV Dr. Brigitte Hewel
StV Dr. Heiner Kappel
StV Marcus Mann
StV Irmtrud Stapf
StV Manfred Straub
StV Julia Thon (ab TOP 2)
StVV Helmut Witt

Magistrat:

Bgm Norbert Altenkamp
StR Hans-Joachim Dietrich
StR Katja Gauf

Stadtverordnetenversammlung:

StV Doris Kayser

Verwaltung:

Helmut Kern
Michael Serba

Schriftführer:

Michael Henninger

Vorsitzender Thumser eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgemäß erfolgte und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschriften über die 29. Sitzung vom 20.04.2010 und die Sondersitzung vom 19.05.2010

Die Niederschriften über die 29. Sitzung vom 20.04.2010 und die Sondersitzung vom 19.05.2010 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

2. Projekt Bad Soden am Taunus⁴, innerstädtische Entwicklungen Teilprojekte „städtebaulicher Kontext Gleiskopfgelände/Rathauskarree und Optimierung des städtischen Immobilienportfolios“ - Vorlage Nr. 16/2010/742 -

Herr Serba informiert über den aktuellen Sachstand des Projektes „Bad Soden am Taunus hoch vier“ bzw. über die Gesamtbetrachtung der vier Teilprojekte; insbesondere über den Zustand, die Lage und den Zuschnitt einzelner Bestands- bzw. Entwicklungsflächen.

Es wird beantragt im Beschlussvorschlag den Teilsatz „...fünf Architekten mit der Erstellung einer Vorentwurfsplanung einschließlich einer Kostenschätzung zu beauftragen.“ zu ändern in „... einen Architektenwettbewerb einschließlich Kostenschätzung durchzuführen.“

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
1 Enthaltung**

Die SPD-Fraktion beantragt in Ziffer 2 als 3. Satz neu einzufügen: „Darüber hinaus ist zu prüfen, ob multifunktionale Räume im Sinne einer Bürgerhausfunktion vorgesehen werden können.“

**Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen**

Die SPD-Fraktion beantragt folgende neue Ziffer 3 (bisher 3 wird dann 4) einzufügen: „Alternativ zur Planung eines neuen Rathauses am bisherigen Standort wird geprüft, ob sich auf dem ehemaligen Süwag-Gelände ein Dienstleistungszentrum, bestehend aus Rathausneubau mit Bürgerhausfunktion, Feuerwehr und Bauhof und ggf. sonstiger Einrichtungen realisieren lässt. Auch hierzu soll eine Kostenschätzung erstellt werden.“

**Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
1 Enthaltung**

Der Ausschuss für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr schlägt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus folgenden Beschluss vor:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus beschließt, dass weiterhin eine Gesamtentwicklung des Rathausareals angestrebt wird.

2. Um konkretere Umsetzungsvorschläge für eine Bebauung des Areals zu erhalten, wird der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus gebeten einen Architektenwettbewerb einschließlich Kostenschätzung durchzuführen. In den Vorentwürfen sind eine maximale Zentralisierung der städtischen Verwaltungsabteilungen und die Schaffung von Fraktionsräumen vorzusehen. Flächen für die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus sollen hingegen nicht eingeplant werden.
3. Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus wird gebeten, mit Vorlage der Vorentwurfsplanungen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus ein Realisierungskonzept für die Arealentwicklung darzulegen.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen**

3. Gestaltung der Lärmschutzwand im Rahmen des 4-streifigen Ausbaus der L 3266 - Vorlage Nr. 16/2010/768 -

Bürgermeister Altenkamp erläutert den aktuellen Sachstand bzw. die Rechtslage zur Petition.

Es wird vereinbart, dass auf Grund eines Antrages der **FDP-Fraktion** bis zur folgenden Stadtverordnetenversammlung untersucht wird, ob eine begrünte Lärmschutzwand mit Pflanzmatten in die Planung einbezogen werden sollte. Folgender Beschluss würde dann entsprechend angepasst.

Der Ausschuss für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr schlägt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus folgenden Beschluss vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus beschließt

1. für den Fall, dass das ASV die Lärmschutzwand vor Abschluss des Petitionsverfahrens errichten lässt, die besondere Gestaltung der Lärmschutzwand als Gabionenwand. Die geschätzten Mehrkosten von ca. € 145.000,00 würden dann von der Stadt Bad Soden am Taunus übernommen.
2. für den Fall, dass das ASV die Lärmschutzwand vor Abschluss des Petitionsverfahrens errichten lässt, die überplanmäßige Ausgabe von € 80.000,00 beim Produkt 120510.8428676 „Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung, Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen Lärmschutzwand L 3266“, die aus Mitteln der allgemeinen Rücklage herangezogen werden.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen**

4. Informationen

a) Erschließungsstraße „verlängerter Eptingweg“

Bürgermeister Altenkamp informiert, dass für die Erschließungsstraße am verlängerten Eptingweg eine vom Prüfeningenieur freigegebene statische Berechnung vorliegt.

b) Ortstermine des Ausschusses

Es wird vereinbart, dass vor der folgenden Ausschusssitzung ein Ortstermin am kleinen Hetzel, Treffpunkt Parkplatz am Haus Reis um 19:00 Uhr, stattfinden soll.

II. Vorschlag zur Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

5. Informationen

**Bebauungsplan Nr. 21 „An den Holzwegen/Im Sauwald“
Städtebauliche Verträge und Erschließungsvertrag
- Information des Magistrates vom 20.05.2010 -**

./.

.....
Karl Thumser
Vorsitzender

.....
Stadtverordnete/r

.....
Stadtverordnete/r

.....
Michael Henninger
Schriftführer